
Mercedes-AMG beginnt mit dem Bau des One

Mercedes-Benz hat mit dem Bau des Mercedes-AMG One begonnen. Das Hypercar wird in Zusammenarbeit mit Fertigungspartner Multimatic in einer Kleinserie von 275 Exemplaren im englischen Coventry produziert. Der auf Formel-1-Technik basierende Hybridantrieb besteht aus einem 1,6-Liter-V6-Turbo und vier Elektromotoren. Das Plug-in-Hypercar hat eine Systemleistung von 1063 PS (782 kW), mit denen der AMG One in 2,9 Sekunden auf Tempo 100 beschleunigt. Nach sieben Sekunden sind 200 km/h erreicht und in 15,6 Sekunden 300 km/h. Die Höchstgeschwindigkeit wird bei 352 km/h abgeregelt. Der Preis: Rund 3,3 Millionen Euro.

Die Montage erfolgt in Handarbeit an insgesamt 16 Stationen. Am Ende nimmt ein Werkstestfahrer jeden Wagen auf einem nahegelegenen Versuchsgelände ab. Nach der Freigabe wird jeder One mit einem Transportschutz in einem geschlossenen Lkw in die Mercedes-AMG Zentrale nach Affalterbach gebracht. Dort werden die Kunden vor der Fahrzeugübergabe in die Technik des Hypercars eingewiesen. Die ersten Auslieferungen erfolgen noch in diesem Jahr. (aum)

Bilder zum Artikel



Fertigung des Mercedes-AMG One.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mercedes-Benz



Fertigung des Mercedes-AMG One.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mercedes-Benz



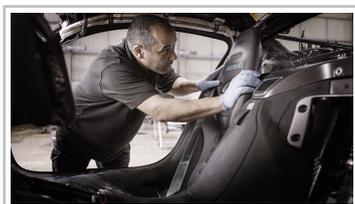
Fertigung des Mercedes-AMG One.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mercedes-Benz



Fertigung des Mercedes-AMG One.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mercedes-Benz



Fertigung des Mercedes-AMG One.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mercedes-Benz



Mercedes-AMG One.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Matthias Knödler



Fertigung des Mercedes-AMG One.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mercedes-Benz



Mercedes-AMG One.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Matthias Knödler



Mercedes-AMG One.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Matthias Knödler



Mercedes-AMG One.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Matthias Knödler



Mercedes-AMG One.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Matthias Knödler
